



Langkampfner Gemeindeblatt

Nr. 68 - Juli 2010 - 18. Jahrgang Vierteljährliche Information der Gemeinde Langkampfen

Endlich Sommer!



Auf das Baden haben nicht nur die Kleinen gewartet - die Jugendlichen und Erwachsenen tummeln sich mindestens ebenso gerne im kühlen Nass des Stimmersees.

Geschätzte Langkampferinnen und Langkampfer!

Nachdem seit den Gemeinderatswahlen drei Monate vergangen sind, hat uns der Alltag wieder eingeholt. Leider hat die Finanz- und Wirtschaftskrise auch unsere Gemeinde nicht verschont. Hauptsächlich sind Mindereinnahmen aus den Bundesabgabenertragsanteilen zu erwarten. Die im Budget vorgesehenen Mindereinnahmen von rund 200.000,00 Euro sollen nach neuesten Prognosen nicht zu halten sein. Erschwert wird die Situation durch erhöhte Ausgaben im Sozial- und Gesundheitsbereich.

Mit vorsichtigem Optimismus und einem entsprechenden Wirtschaftswachstum vorausgesetzt, kann in den kommenden Jahren wieder eine Normalisierung erwartet werden.

Für unsere Gemeinde ist die finanzielle Situation insofern besser, da die eigenen Steuern, insbesondere die Kommunal-

steuer, voraussichtlich jene Summen erreichen, die im Voranschlag vorgesehen sind.

Es ist heuer besonders darauf zu achten, dass möglichst keine zusätzlichen Ausgaben getätigt werden. Es wird aber nicht vermeidbar sein, unaufschiebbare Arbeiten zu erledigen. Einige Vorhaben die im Jahresvoranschlag vorgesehen sind, wurden bereits ausgeführt, oder es wurde damit begonnen.

So konnte der Gasthof Altwirt Mitte Mai den neuen Pächtern übergeben werden. Der Kinderspielplatz in Niederbreitenbach wurde Ende Juni fertiggestellt und kann in Betrieb genommen werden.

Mit dem Bau der Abbiegespur und Gehwegerrichtung beim Gewerbegebiet in Niederbreitenbach wurde begonnen. Da auch die Brücke verbreitert werden muss, ist dies doch eine größere

Baustelle. Die Asphaltierungsarbeiten an der Oberen Dorfstraße sind vergeben.

Für die Lärmschutzwand im Bereich Stimmersee warten wir auf die Vertragsunterfertigung durch die ÖBB, damit anschließend die Ausschreibungen durchgeführt werden können.



Bürgermeister Georg Karrer

Und so wünsche ich einen schönen Sommer und einen erholsamen Urlaub

Euer Bürgermeister

Georg Karrer

Das Ergebnis der Gemeinderatswahl 2010

Wahlberechtigte:	3040	
Abgegebene Stimmen:	2330	76,64%
Gültige Stimmen:	2255	96,78%
Ungültige Stimmen:	75	3,22%

Partei	Stimmen in Prozent		Mandate
SPÖ Langkampfen & Parteifreie:	773	34,28%	5
Bürgermeisterliste Georg Karrer:	655	29,05%	4
Das Starke Team für Langkampfen:	429	19,02%	3
Langkampfen 2000 plus:	398	17,65%	3



Freigelegtes Gemälde beim Altwirt, es zeigt das Bild des heiligen Alexius.

Am 28. Mai wurde der renovierte Gasthof "Altwirt" neu eröffnet. Seither bemühen sich Silvia und Michael Schipflinger (im Bild mit Sohn Levin) um ihre Gäste. Michael ist gebürtiger Niederbreitenbacher und ist in Angath aufgewachsen. 17 Jahre lang hat er in der Schweiz gearbeitet. Seine Frau kommt aus Deutschland und beide stehen für traditionelle, saisonelle Küche mit regionalen Produkten. Für die Kleinen wurde ein Spielplatz angelegt. Die endgültige Abrechnung der Umbauarbeiten ist noch nicht abgeschlossen, da der Mehraufwand durch das Denkmalamt noch nicht abgerechnet ist.



www.langkampfen.tirol.gv.at

Viele Informationen, Vordrucke und Nützliches um sich Behördenwege zu sparen

Das offizielle Ergebnis der Gemeinderatswahl 2010

Bürgermeisterwahlen 2010

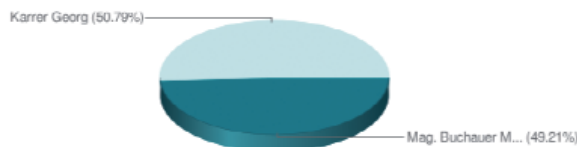
Datum: 14.03.2010
Wahlberechtigte: 3040
Abgegebene Stimmen: 2330 76,64%
Gültige Stimmen: 2231 95,75%
Ungültige Stimmen: 99 4,25%

Partei	Stimmen	in Prozent	Mandate
Mag. Buchauer Martin:	802	35,95%	
Karrer Georg:	986	44,20%	
Hirner Martin:	443	19,86%	

Engere Wahl des Bürgermeisters 2010

Datum: 28.03.2010
Wahlberechtigte: 3040
Abgegebene Stimmen: 2221 73,06%
Gültige Stimmen: 2203 99,19%
Ungültige Stimmen: 18 0,81%

Partei	Stimmen	in Prozent	Mandate
Mag. Buchauer Martin:	1084	49,21%	
Karrer Georg:	1119	50,79%	



Gemeinderätliche Ausschüsse und Vertreter der Gemeinde in sonstigen Institutionen (2010 bis 2016)

Anmerkung:

Obmann/frau: = rot gekennzeichnet

Stellvertretender Obmann/frau: = grün gekennzeichnet

	BGM-Liste Georg Karrer	L-2000 plus	Das Starke Team	SPÖ & Parteifreie
Bauausschuss (Infrastruktur, Sicherheit, Verkehr, Raumplanung)	Karrer Georg DI Juffinger Georg (Ers.)	Karrer Mario Thaler Rudolf (Ers.)	Hotter Konrad Bernhard Erwin (Ers.)	Mag. Buchauer Martin Palla Hermann Mairhofer Klaus (Ers.) Lemberger Hannes (Ers.)
Sport- und Kulturausschuss	Hager Franz Ehrenstrasser Andreas (Ers.)	Thaler Rudolf Karrer Mario (Ers.)	Bernhard Erwin Hirner Martin (Ers.)	Mag. Buchauer Martin Krall Margot Lemberger Hannes (Ers.) Palla Hermann (Ers.)
Jugend, Familie und Soziales	Ehrenstrasser Andreas Hager Franz (Ers.)	Lackner Martina Thaler Rudolf (Ers.)	Bernhard Erwin Hotter Konrad (Ers.)	Lemberger Hannes Mairhofer Klaus Mag. Buchauer Martin (Ers.) Krall Margot (Ers.)
Personalausschuss	Karrer Georg Ehrenstrasser Andreas (Ers.)	Thaler Rudolf Karrer Mario (Ers.)	Hirner Martin Bernhard Erwin (Ers.)	Mag. Buchauer Martin Lemberger Hannes Krall Margot (Ers.) Palla Hermann (Ers.)
Überprüfungsausschuss	Hager Franz Ehrenstrasser Andreas (Ers.)	Lackner Martina Thaler Rudolf (Ers.)	Bernhard Erwin Hotter Konrad (Ers.)	Mairhofer Klaus Krall Margot Lemberger Hannes (Ers.) Palla Hermann (Ers.)
Umwelt, Wirtschaft und Gemeindeentwicklung	DI Juffinger Georg Hager Franz (Ers.)	Karrer Mario Lackner Martina (Ers.)	Hirner Martin Bernhard Erwin (Ers.)	Palla Hermann Lemberger Hannes Krall Margot (Ers.) Mairhofer Klaus (Ers.)
Gemeindevermittlungsamt	Karrer Georg	Thaler Rudolf	Hirner Martin	Mag. Buchauer Martin
Planungsverband Kufstein und Umgebung	Karrer Georg			
Forsttagssatzungskommission	Karrer Georg Ehrenstrasser Andreas (Ers.)			
Ferienland Kfst. (Aufsichtsrat)			Bernhard Erwin	
Abwasserverband AMAL	Karrer Georg	Karrer Mario	Hotter Konrad	Palla Hermann
Abwasserverband Wörgl/Kirchbichl	Karrer Georg			Mag. Buchauer Martin (Ers.)
Abwasserverband Kufstein	Karrer Georg Karrer Georg		Hotter Konrad	Palla Hermann
(Vorstand):				
(Mitglieder-Versammlung):	DI Juffinger Georg (Ers.)		Bernhard Erwin (Ers.)	Mairhofer Klaus (Ers.)

Gemeindevorstand:
 Bgm. Georg Karrer
 Vbgm. Mag. Martin Buchauer
 GV Hannes Lemberger
 GV Martin Hirner
 GV Thaler Rudolf

Ersatzmitglieder:
 GR Andreas Ehrenstrasser
 GR Margot Krall
 GR Hermann Palla
 GR Erwin Bernhard
 GR Karrer Mario

Grundverkehr- und Höfekommission
 Karrer Georg jun. (Zeisserbauer)
 Mayr Friedrich (Knappenbauer)

Kurzmeldungen aus dem Gemeinderat

Der neue **Sport- und Kulturausschuss** will sich künftig einen genaueren Überblick darüber verschaffen, wie die Förderungen der Vereine verwendet werden.

Der **Radclub Wörgl** veranstaltet einmal jährlich ein Radrennen in Langkampfen. Die Gemeinde fördert dies mit 150 Euro. Beim nächsten Mal will man jedoch die Bedingung daran knüpfen, dass der Müll nach dem Rennen wieder verräumt wird.

Für die Zeitmessung beim **Ski- und Snowboardtag** hat die Gemeinde 600 Euro gefördert.

Für die Trophäen zum **40. Pfingstturnier des SV OLKA** hat die Gemeinde 500 Euro beigesteuert.

Ob das **Gemeindebuch** nun tatsächlich entstehen wird, kann derzeit nicht gesagt werden. 50.000 Euro wurden bereits in heurigen Budget dafür veranschlagt, da jedoch einer der beiden Chronisten von einem Schicksalsschlag heimgesucht wurde, entscheidet sich dies erst im September.

Eine lange Diskussion zur geplanten **Jungbürgerfeier** gab es bei der letzten Gemeinderatssitzung. Vizebgm. Martin Buchauer gab zu bedenken, dass bei der herkömmlichen Feier beim letzten Mal fast die Hälfte der Jungbürger nicht erschienen waren. Er schlug deshalb vor, anstelle der Feier eine gemeinsame Brüsselfahrt zu organisieren. Andere Gemeinden hätten dies bereits getan und die EU stellt dafür auch Förderungen bereit. Bgm. Karrer gab jedoch zu bedenken, dass trotz eines Kostenanteils der Jungbürger von etwa 55 Euro die Fahrt zu teuer käme, denn wenn diese erst im nächsten Jahr erfolgt, müssen dafür vier Jahrgänge eingeladen werden und das sind dann rund 240 Jugendliche. Mit 10 : 5 Stimmen wurde daher beschlossen die Jungbürgerfeier wie gehabt abzuhalten.

Mit 1. Juli sollte den **Jugendlichen ein eigener Raum** zur Verfügung stehen. Zur Auswahl standen grundsätzlich zwei Räume, einer in Unterlangkampfen, wo sich ehemals eine Fleischerei befand die mittlerweile zum einem Partyraum umgebaut wurde, andererseits die ehemalige Bikertränke in Oberlangkampfen. Der Jugendausschuss hat sich vor der Gemeinderatswahl zusammen mit den Jugendlichen bereits für den Raum in Unterlangkampfen entschieden. Nach der Gemeinderatswahl wurde das Thema jedoch neu aufgerollt und der neue Ausschuss traf nun die Entscheidung, dass die Bikertränke idealer wäre. 200 Euro netto hätte die rund 40 m² großen Räumlichkeiten bei der Firma Stabentheiner gekostet, 300 Euro netto kostet der 90 m² große Raum in Oberlangkampfen. Da nun der einstimmige Gemeinderatsbeschluss für die Bikertränke gefasst wurde, muss die Gemeinde Langkampfen im heurigen Budget (Jugendbudget) noch ca. 4000 Euro unterbringen, denn zur Raummiete kommt auch noch eine professionelle Betreuung, die vom Infoeck in Wörgl ausgeschrieben wird. GR Franz Hager gab zu bedenken, dass ein Jahresaufwand von rund 9000 Euro für durchschnittlich zwölf Jugendliche, die sich einmal in der Woche im Jugendraum treffen, doch sehr viel Geld sei. Zudem sei zwar der jetzige Vorstand recht agil, doch seien diese Jugendlichen auch bald aus dem Alter herausen und es muss sich erst zeigen, ob es einen Nachwuchs dafür gibt. Er forderte die Vereine auf entsprechende Angebote für die Jugendlichen zu erstellen,

damit sie dort ihre gesellschaftliche Heimat finden. Wenige Tage nach der Beschlussfassung stellte sich jedoch heraus, dass die Bikertränke als Jugendraum doch nicht zur Verfügung steht.

Beschwerden gab es über den **Spielplatz in Oberlangkampfen**. Die SPÖ-Fraktion meinte, dass dieser Platz unzumutbar sei. Bgm. Georg Karrer hielt dem entgegen, dass der Neubau eines Spielplatzes rund 20.000 Euro kosten würde. Betreiber dieses Platzes ist der SV OLKA, von der Gemeinde wird er jedoch jedes Jahr gewartet. Mittlerweile wurden vom SV OLKA Spielgeräte angekauft, die dann von der Gemeinde zurückerstattet werden.

Mit einem kurzen Diavortrag wartete der **Ausschuss Umwelt und Wirtschaft** bei der letzten Gemeinderatssitzung auf. Es wurden Fotos von jenen Plätzen in Langkampfen gezeigt, die verbessert oder verschönert werden sollten, etwa die Buswartehäuschen oder der Eingangsbereich beim Friedhof Unterlangkampfen. "Es gäbe viele Dinge die einfach nur gereinigt oder gestrichen werden müssten", erklärte Obmann Martin Hirner. Vizebgm. Martin Buchauer bestätigte, dass es viel zu viele Plätze gibt, die nicht schön sind. Bgm. Georg Karrer erklärte, dass der Ausschuss Vorschläge zur Verbesserung unterbreiten soll. Bezüglich der Bushäuschen konnte er mitteilen, dass die Gemeinde diese vom Eigentümer, der Heimatwerbung, geschenkt bekommen würde. Hirner machte den Vorschlag, dass am Recyclinghof eine Box für Grasschnitt, etc. geschaffen werden sollte, die auch am Samstag geöffnet ist. Einstimmig beschlossen wurde, dass Clemens Enthofer vom Verein "Blühendes Tirol", einen Verschönerungsplan für die Gemeinde erstellen sollte. Förderungen dafür gibt es vom Land Tirol, Abteilung Dorferneuerung. Der Ausschuss Umwelt und Wirtschaft will sich auch weiterhin dafür einsetzen, dass die geplante Lärmschutzwand der Bahn auch mit Photovoltaik oder dgl. bestückt wird.

Für die **Asphaltierung** der oberen Dorfstraße kostet 80.000 Euro, im Gemeindebudget sind dafür allerdings nur mehr 50.000 vorhanden. Da jedoch im heurigen Jahr für die geplante Lärmschutzwand nicht wie vorgesehen 30 Prozent sondern nur 20 Prozent bezahlt werden müssen, wird dieser Teil für die Asphaltierung verwendet. Bgm. Georg Karrer meinte, dass künftig wieder mehr Geld für Asphaltierungen budgetiert werden muss.

Noch im heurigen Jahr wird der **Musikpavillon beim Gemeindehaus** umgebaut. 60.000 Euro sind dafür budgetiert, damit die BMK Unterlangkampfen ein entsprechendes Heim erhält. 15.000 Euro kostet nun allein die Heizung, denn in diesem Teil des Gemeindehauses gibt es derzeit keine und nun soll eine Gasheizung installiert werden, die ebenfalls für das Feuerwehrhaus vorgesehen ist. GR Andreas Ehrenstrasser versicherte, dass man im heurigen Jahr mit dem geplanten Budget von 60.000 Euro auskommen wird, sollten die Gesamtbaukosten höher werden, dann wird man dies im nächsten Jahr budgetieren müssen.

Die **Kanalgebühren** werden mit 1. September auf 1,40 Euro angepasst. Für eine Familie mit drei Kindern bedeutet dies ein jährliche Kostenerhöhung von rund 15 Euro.

Der Weg in die energetische Unabhängigkeit



Das Forschungs- und Entwicklungszentrum ist eröffnet: Andreas Bangheri, Johannes Hahn, LR Patrizia Zoller-Frischauf, LH Günther Platter und Bgm. Georg Karrer.

Bei der Firma Heliotherm wurde das Forschungs- und Entwicklungszentrum eröffnet. LH Günther Platter und der EU-Kommissar Johannes Hahn überzeugten sich von der Kompetenz des Langkampferer Unternehmens. Heliotherm zählt zu den führenden Wärmepumpenherstellern in ganz Europa und ist Vorreiter in diesem Bereich. Mittlerweile muss sich Firmengründer Andreas Bangheri mit einer ganzen Reihe von Mitbewerbern abfinden und um dabei weiterhin den Vorsprung zu halten, ist es unumgänglich in Forschung und Entwicklung zu investieren. Einzigartig in der Branche sind die Dauerbelastungsprüfstände und die Klimakammer, die von den Eröffnungsbesuchern besichtigt werden konnten. Hahn erklärte, dass es keine Alternative zu Forschung und Entwicklung gibt. Er würde sich allerdings wünschen, dass es ausgeschildert wird, dass die EU Projekte von Heliotherm kofinanziert. Recht allgemein gehalten war hingegen die Rede von LH Platter. Er gab aber zu, dass man in Tirol bei erneuerbarer Energie vor allem an die Wasserkraft denkt und dass die EU ein exzellenter Verbündeter im Bereich der Forschung und Entwicklung ist.

Rechts: GF Andreas Bangheri und EU-Kommissar Johannes Hahn.



Sogar die Schützen waren zur Eröffnung ausgerückt.

Viking steigert Marktanteil

Trotz eines turbulenten Jahres kann die Langkampferer Firma Viking auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Der Gartengerätehersteller konnte seine Marktanteile in Europa steigern. Auch der Mitarbeiterstand wurde von 219 auf 250 erhöht. Geschäftsführer Nikolas Stihl ist auch stolz darauf, dass die Eigenkapitalquote der Firma auf stattliche 70 Prozent ausgebaut werden konnte. "Als Unternehmen in Familienbesitz ist der Gartengerätehersteller kein Spielball irgendwelcher Aktionäre", erklärte Stihl.



Josef Koller, Marketingleiter Wolfgang Simmer, Johann Weiglhofer und GF Nikolas Stihl mit dem neuen Häcksler und dem iMow.

In fast jedem Segment konnte Viking ein neues Produkt auf den Markt bringen. Viel verspricht man sich in der Firmenleitung von den Roboter-mähern der Serie iMow. Diese arbeiten selbständig - ausgestattet mit zukunftsweisenden technischen Raffinessen pflegen sie den Rasen vollautomatisch. "Unsere Kunden verlangen neue Produkte und innovative Technologien. Wir haben auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten in zukunfts-trächtige Produkte investiert und konnten uns damit einen Wettbewerbsvorteil gegenüber anderen Anbietern verschaffen", ist Produktionsleiter Johann Weiglhofer stolz auf das Unternehmen. "In unserer Produktpalette findet jeder Gartenfan etwas, das zu ihm und seinem Garten passt", beschreibt Produktionsleiter Josef Koller das Sortiment.



Der Langkampferer Gemeinderat und Unternehmer Martin Hirner wurde einstimmig zum neuen Bezirksobmann der Wirtschaftskammer Kufstein gewählt. Er übernimmt dieses Amt von Anton Rieder. Im Bild: Martin Hirner und Martina Entner, Vizepräsidentin der WK-Tirol

Nikolas Stihl wechselt in den Beiratsvorsitz

Der Beiratsvorsitzende der Stihl Holding AG & Co. KG, Hans Peter Stihl, wird am 18. April 2012 sein 80. Lebensjahr vollenden und zum 30. Juni 2012 den Vorsitz im Beirat niederlegen. Die Stihl Gesellschafterversammlung hat beschlossen, dass sein Sohn, Dr. Nikolas Stihl, seine Nachfolge als Beiratsvorsitzender antreten wird. Hans Peter Stihl betont: "So wird sichergestellt, dass Stihl auch in Zukunft ein mittelständisch geprägtes Familienunternehmen bleibt." "Dr. Nikolas Stihl wird die Geschäftsführung beim österreichischen Gartengerätehersteller Viking am 31.3.2011 niederlegen, um sich auf die Übernahme des Beiratsvorsitzes vorzubereiten. Dr. Nikolas Stihl, Enkelsohn des Firmengründers von Stihl, ist seit 1993 Geschäftsführer von Viking, der österreichischen Tochtergesellschaft der Stihl Gruppe mit Sitz in Langkampfen.



Nikolas und Hans Peter Stihl bei der Eröffnung der Baustufe II im Jahr 2007.

Hans Peter Stihl: Ein halbes Jahrhundert für das Unternehmen

Hans Peter Stihl trat Anfang 1960 als Assistent der Geschäftsleitung in den väterlichen Betrieb ein, in dem er wenig später die Leitung der Abteilung "Fertigung und Konstruktion" über-

nahm. 1966 wurde er Mitglied der Geschäftsleitung mit Verantwortung für die Ressorts Entwicklung, Fertigung und Einkauf. Neben seinem Vater wurde er 1971 persönlich haftender Gesellschafter. Nach dem Tode seines Vaters übernahm er 1973 die Führung des Familienunternehmens und baute es mit seiner Schwester Eva Mayr-Stihl und ab 1978 auch mit seinem Bruder Dr. Rüdiger Stihl zu einer Unternehmensgruppe mit internationaler Struktur aus. Seit Januar 1995 ist die Firmengruppe unter dem Dach einer Holding-Gesellschaft zusammengefasst, deren persönlich haftender Gesellschafter Hans Peter Stihl auch heute noch ist und bleiben wird. Er zog sich im Juli 2002 aus dem operativen Geschäft zurück und wurde Vorsitzender des Beirats der Stihl Holding AG & Co. KG sowie Vorsitzender des Aufsichtsrats der Stihl AG. Heute wird das operative Geschäft der Stihl Gruppe von einem fünfköpfigen familienfremden Vorstand geleitet.



Die Hauptschule Langkampfen hat 2009 ein einzigartiges Projekt gestartet. "Rundum gesund und erfolgreich in die Zukunft" heißt es seither für Schüler, Eltern und Lehrer. Die Hauptschule Langkampfen möchte mit Coaching- und Trainingsarbeit nicht nur als Modellschule für die gesamte Region auftreten, sondern vor allem den Kindern und Jugendlichen das Lernen so angenehm und erfolgreich wie möglich machen. Ziele der Initiative sind die Förderung von Gesundheit und Talenten, die Prävention von Mobbing und aggressivem Verhalten, die Stärkung des Selbstbewusstseins und der Eigenverantwortung und das Erlangen eines ausgewogenen Körpergefühls hinsichtlich Ernährung und Bewegung als Basis der Suchtprävention. Kinder, die innerlich stark sind und Selbstvertrauen haben meistern die Schule und ihr Leben gesund und erfolgreich und haben Freude an ihren persön-

Rundum gesund und erfolgreich in die Zukunft

lichen Bestleistungen, an weiterführenden (Schulen), Ausbildungen und an ihrem späteren Arbeitsplatz.

Das auf drei Jahre ausgerichtete Projekt umfasst insgesamt 48 Trainingstage mit professionellen Trainern und Coaches. Eltern- und Lehrertrainings sind in diesem Paket ebenfalls inkludiert. Je nach Bedarf werden zusätzlich Einzeltrainings für Schüler angeboten.

"Basis der Trainingsarbeit ist die Resonanzmethode® des Instituts Kutschera. In den Trainings wird in kurzer Zeit sehr viel gelehrt und gelernt. Sie setzt sich unter anderem aus Lehrmethoden des Superlearnings und Mentaltrainings, aus Entspannungstechniken, Phantasie Reisen und aus Elementen der Erlebnispädagogik zusammen", so Trainerin Christina Thayer.

Bei dem Projekt "Rundum gesund und erfolgreich in die Zukunft", das von der ehemaligen Direktorin Margret Egger initiiert wurde und vom jetzigen Schulleiter Thomas Schnellrieder weitergeführt wird, sollen nicht nur die Schüler, sondern auch Eltern und Lehrer profitieren. In eigenen Trainingsabenden wird vermittelt, wie Eltern die verschie-

denen Inhalte in den Familienalltag integrieren und so gemeinsam mit den Kindern die Schule ganz neu erleben können.

Die Lehrertrainings sichern die selbständige Umsetzung und Nachhaltigkeit der angewandten Methoden im Unterricht. Gleichzeitig werden den Lehrern mittels unterschiedlicher Werkzeuge, wie beispielsweise einer Burnout-Prophylaxe, Techniken vermittelt, die die eigene Leistungsfähigkeit steigern und helfen in Stresssituationen auf ihre Gesundheit zu achten. Im gemeinsamen Training entsteht ein gleichwertiges Miteinander innerhalb der Lehrergemeinschaft: Jeder für sich einzigartig und zusammen ein starkes, gesundes Team.

Mit Hilfe dieses Artikels sucht die Hauptschule Langkampfen noch sozial engagierte Unternehmen aus der Region, die dieses einzigartige Projekt finanziell unterstützen möchten! Bislang wird das Projekt vom Hauptsponsor, der Firma Unterland, von der Gemeinde Langkampfen, der Raiffeisenkasse Langkampfen, dem Fonds Gesundes Österreich, sowie aus den Beiträgen der Eltern gefördert.

Neue Führung im Wirtschaftsbund Langkampfen

Mitglieder wählten neuen Vorstand, Erwin Bernhard vom Starke Team Langkampfen wird einstimmig zum Obmann gewählt.

Zu einem völligen Neustart mit neuen Gesichtern kam es im Juni bei der Ortsgruppenversammlung des WB Langkampfen. Seit Monaten leitet Johannes Huber die Ortsgruppe interimistisch, nun kam es zur Neu-

belegung mit Obmann Erwin Bernhard an der Spitze. Seine Stellvertreterin Claudia Sommer und Schriftführer Werner Brunner sind als neue Wirtschaftsbundfunktionäre einstimmig gewählt worden. Nationalrat Josef Lettenbichler nahm die Gelegenheit wahr, aus der Bundes- und Landespolitik zu berichten und stellte sich den Fragen der Versammelten.



BO Martin Hirner und NR Josef Lettenbichler gratulieren dem neugewählten Vorstand: v.l.: Werner Brunner, Obm. Erwin Bernhard, Obm.-Stellvertreterin Claudia Sommer, Bezirksobm. Martin Hirner und NR Josef Lettenbichler.

Vermisstensuche mit Hund



Das Team der Hundestaffel mit Vertretern des Altenwohnheims.

Mitte April war im Altenheim Langkampfen ein Bewohner abgängig. Um die Gesundheit des Abgängigen nicht unnötig zu gefährden, wurden alle Möglichkeiten ausgenutzt und die Hundestaffel des Arbeiter Samariterbunds verständigt. Drei Hundeführer waren mit ihren Hunden im Einsatz, doch die vermisste Person kam dann selbständig ins Altenheim zurück. Für den tollen Einsatz der Hundestaffel bedankten sich im Namen des Altenheims die stellvertretende Leiterin Sabrina und Pflegerin Claudia bei den Hundeführern und ihren Vierbeinern.

Schicken Sie Ihre Vereins- und Firmennachrichten an:
brigitte.eberharter@snw.at
Tel.: 0664/2128135



Aus dem gesamten Unterland kamen heuer die Teilnehmer des Trachtennäh- und Ranzenstickkurses in Langkampfen. Von den Bäuerinnen, unter der Ortsbäuerin Renate Lackner, wurden die Kurse organisiert. Der Dank der Teilnehmer geht an die beiden Kursleiter Christine Ehrenstrasser und Andreas Schipflinger. Bei den diversen Traditionsveranstaltungen werden die selbst kreierten Werke nun ausgeführt.

Dabeisein ist alles!

Am 19. Mai 2010 fand der ASVÖ Leichtathletik Grand Prix statt. Ziel dieses Projektes war es, den Kindern Spaß und Freude an der Bewegung zu vermitteln und zudem die Grundausbildung in Laufen, Werfen und Springen zu fördern. Der Tag stand unter dem olympischen Motto "Dabei sein ist alles!".

Über 220 Schüler der Volksschulen Ober- und Unterlangkampfen und Bruckhäusl nahmen an diesem sportlichen Bewerb teil und hatten ihren Spaß an der Bewegung am Sportplatz Unterlangkampfen.

Durch die Unterstützung der Firmen Verival und Spar, der Familie Kofler, sowie der Gemeinden Langkampfen und Kirchbichl bekamen alle Kinder nach dem sportlichen Bewerb noch eine Jause spendiert.



Gespannt sehen die anderen zu, während einer wirft.

Toller Saisonauftakt für Jochen Gruber

Der für Bikestars Kufstein startende Langkampfer Jochen Gruber wartet mit tollen Ergebnissen zu Saisonauftakt in der MTB-Sprintdistanz auf.

Die Distanz von 21-30km (Ausnahme ist Tegernsee mit 40 km) im Gelände mit steilen Anstiegen bis zu 25 Prozent und Abfahrten die über Wald- und Wanderwege erfolgt, verlangt den Fahrern alles ab.

Das spezielle Winter- und Abfahrtstraining am Gardasee und in der Region um Langkampfen machen sich jetzt bemerkbar. Speziell in den Abfahrten gehört Jochen zu den schnellsten der gesamten MTB-Szene.

Beim MTB-Rennen am Gardasee (Bike Festival Riva) machte er gleich mit einem Sieg in seiner Altersklasse und dem vierten Platz in der Gesamtwertung auf sich aufmerksam. Er wurde bester Österreicher in der Sprintdistanz. Das Bike Festival Riva zählt zu den größten MTB-Veranstaltungen Europas.

Ein weiterer Erfolg war die Duathlon Staffel in Mils (diesmal mit dem Rennrad) und Markus Stadlmann, ebenfalls ein Langkampfer) als Läufer, der eine tolle Laufleistung zeigte und wo sich die beiden den zweiten Platz in der Gesamtwertung sicherten.

Am 16. Mai stand noch ein MTB-Rennen im Waldviertel an, wo der tiefe Boden das Rennen zu einer Tortur werden ließ. Trotz widrigen Umständen siegte



Der Langkampfer Radsportler Jochen Gruber

Foto: Sportgraf

Jochen in seiner Klasse, und belegte in der Gesamtwertung den dritten Platz.

Der Dank geht an die Sponsoren, an Bikestars Kufstein, Rad und Tat Kufstein und ein besonderes DANKE an das Lebensmittelgeschäft Braunegger in Schaftenu.



Am 14. Juni 2010 fand die praktische Radfahrprüfung der 4. Klasse der VS Oberlangkampfen statt. Die Route führte durch das Dorf. An den Kreuzungen galt die Rechts- oder Begegnungsregel und die verschiedenen Hindernisse wurden mit U-H-E (Umschauen - Handzeichen - Einordnen) sicher "umfahren". Alle 22 SchülerInnen haben die Prüfung auf Anhieb bestanden. Mit den überreichten Ausweisen machten sich die meisten der "neuen" Verkehrsteilnehmer auch gleich mit ihren Fahrrädern auf den Heimweg

Midriff - harte Rockmusik aus Langkampfen

Harte Riffs, sanfte Melodien, gepaart mit knallendem Schlagzeug und rollenden Basslinien, das ist der Sound von MIDRIFF.

Im Sommer 2008 zunächst als Coverband gegründet, spielte sich der Vierer aus Langkampfen, Paul Henzinger Gesang & Schlagzeug, Jeremy Lentner, Gitarre, Joshua Lentner, Gitarre und Christian Gall Bass, fleißig durch Tirol und das benachbarte Bayern und begann eigene Songs zu schreiben. Beeinflusst durch so manche Band der letzten 40 Jahre Rockgeschichte präsentieren Midriff amerikanischen Hardrock, der jeden zum Stampfen bringt. Mit "Grassman's Cottage" oder auch "Digger" liefern die Vier auch die ein oder andere Rockballade.

Ende April erschien die fünf Songs umfassende Debüt CD "Grassman's Cottage", welche bei allen Bandmitgliedern, im Kufsteiner Musikhaus, Kufa Kufstein und der ZONE Wörgl erhältlich ist. Live überzeugt das Quartett mit ungewöhnlicher Rollenverteilung - der Sänger sitzt hinter dem Schlagzeug - durch eine energiegeladene und kraftvolle Bühnenperformance.

Dass die vier Burschen auch anders können, als mit schweren Riffs zu werfen, beweisen sie immer wieder bei ihren gelegent-



lichen Akustik-Auftritten, bei denen sie "leise" das Publikum begeistern.

Wer Lust auf MIDRIFF bekommen hat, kann sie spätestens beim nächsten "Langkampfen Rockt" im Herbst erleben oder einfach die Konzerttermine auf www.midriff.at checken.

Was der Inn erzählt

Ihren neuen Erzählband "Was der Inn erzählt - Dorfgeschichten von damals" präsentierte Rosi Lochmann kürzlich in der Hauptschule Langkampfen. Beim Lesen der lustigen und nachdenklichen Geschichten wurde sie von Hans Luchner unterstützt, musikalisch umrahmt wurde die Buchpräsentation von Valentina und Stefanie Hirner sowie dem Kolpingchor Kufstein. Das Buch erzählt von historischen Begebenheiten ebenso wie von Hochwassergefahr und dem Badespaß am Inn, von Originalen, alten Bräuchen und dem Leben vor rund 50 Jahren. Als die Vespa zum Kultfahrzeug wurde und viele alte Gebäude modernen Bauten weichen mussten und der Autobahnbau das Inntal veränderte. Rosi Lochmann: "Ich hoffe, dass die Erinnerungen an eine fast vergessene Zeit viel Interesse finden."

Das Buch ist im Verlag Edition Tirol erschienen und um 15 Euro im Buchhandel und bei der Autorin erhältlich.

Autorin Rosi Lochmann bei der Buchpräsentation.

Gratulation zum 100er



Ihren 100. Geburtstag feierte am Donnerstag 25. März die Langkampferin Maria Plattner. Die Jubilarin ist noch recht rüstig und schaut vor allem gerne Krimis im Fernsehen. Plattner ist in Langkampfen geboren und aufgewachsen. Vier Töchtern hat sie das Leben geschenkt und sie erfreut sich an zwei Enkelkindern und vier Urenkel. Seit 1984 ist die Jubilarin, die bei einer Tochter lebt, Witwe. Zum Geburtstag gratulierten Bgm. Georg Karrer und eine Abordnung der BMK Unterlangkampfen unter der Leitung von Kapellmeister Helmut Thaler.

Festabend für Jungmusiker

Jährlich Ende Juni werden den Jungmusikern der vier Musikschulen der Region die Leistungsabzeichen überreicht. Der "Festabend für Jungmusiker" fand am Donnerstag, 24. Juni, in Angerberg statt.

Seit dem Vorjahr gibt es erstmals auch das Junior-Abzeichen, es ist die Vorstufe zu den eigentlichen Leistungsabzeichen, und diese wurden an sieben Jugendliche verliehen. 63 erhielten das Bronzene Leistungsabzeichen überreicht, 39 das Silberne und acht Mal wurde das Goldene verliehen. "Der Bezirk Kufstein ist landesweit mit der Anzahl der Leistungsabzeichen sehr gut vertreten", erklärte Wolfram Rosenberger, der Jugendreferent des Tiroler Blasmusikverbandes. Insgesamt gibt es nun im Bereich des Unterinntaler Musikbundes 3306 Leistungsabzeichenträger. "Im heurigen Jahr kamen 57 weibliche und 60 männliche Jungmusiker dazu", sagt Sebastian Neureiter, Obmann des Unterinntaler Musikbundes.



Die Jungmusikerleistungsabzeichenträger der BMK Unterlangkampfen mit Bgm. Georg Karrer: Thomas Gaun, Manuela Huber, Sandra Karrer, Sarah Knoll, Christina Tiefenthaler und Markus Ehrenstrasser.

Ein Hörgenuss für die Besucher

Im Gemeindefaal Langkampfen fand heuer das Bezirks-Wertungsspiel der Musikkapellen des Unterinntaler Musikbundes statt. Acht Kapellen nahmen daran teil. "Das Wertungsspiel hat den Sinn, die Kapellmeister mit ihren Musikkapellen in ihrem Bestreben um ein sauberes Musizieren durch sachliche Kritik und fachlich fundamentierte Verbesserungsvorschläge zu unterstützen", erklärte Obmann Sebastian Neureiter. Bewertet wurde nach einem Punktesystem. Jedem Juror stehen dabei für jedes Kriterium zehn Punkte zur Verfügung. Jede Kapelle hatte ein Pflichtstück und ein selbstgewähltes Stück zu spielen. In der Gruppe B traten an: BMK Bruckhäusl, 84,75 Punkte, BMK Vorderthiersee, 85,58 Punkte und Stadtmusikkapelle Wörgl, 82,67 Punkte. In der Gruppe C spielten: BMK Angerberg/Mariastein, 85,33 Punkte; BMK Unterlangkampfen, 82 Punkte; BMK Erl, 83,58 Punkte und BMK Hinterthiersee, 87,50 Punkte. Als einzige in der Gruppe D tritt die BMK Söll an und erreichte dabei 88,25 Punkte.



Die Jungmusikerleistungsabzeichenträger der BMK Oberlangkampfen mit Bgm. Georg Karrer: Stefan Sieberer und Carina Hausberger



Die Juroren beim Wertungsspiel: Markus Silbernagl, stellvertretender Landeskapellmeister der Südtiroler Kapellen, Hermann Pallhuber, Landeskapellmeister Tirol, Peter Schwaiger vom Blasmusikverband Salzburg und Rudi Pascher, stellvertretender Landeskapellmeister Tirol, dahinter: Raimund Winkler vom Musikbund und Roland Mair, GF des Blasmusikverbandes.

Benefizkonzert für Ghana



Franz Posch bei der Begrüßung der Gäste

Ein ganzes Stück dürfte die Wörglerin Elisabeth Cerwenka ihrem Ziel näher gekommen sein. Beim Benefizkonzert in Langkampfen lauschten hunderte Zuhörer den Volksmusikern und trugen damit gleichzeitig dazu bei, dass in Ghana eine Schule errichtet werden kann. "Ihr seid die Glücklichen. Viele mussten wir wegen Überfüllung des Saales wieder heim schicken", begrüßte Franz Posch die Gäste. Die Antonisänger aus der Wildschönau, die drei Mädels aus Nord-, Ost- und Südtirol, Tiroler Dreierlei, die Tiroler Wechselsaitige, der 4-Klang und die Innbrüggler unterhielten die Gäste. Infos dazu unter: www.grenzenlos-helfen.at

Übertrittsprüfungen geschafft



Drei Jungbläser bei ihrer Vorführung, für die sie großen Applaus erhielten.

In der Hauptschule Langkampfen präsentierten sich kürzlich jene Schüler, die in der Musikschule die Übertrittsprüfung bestanden haben. Es sind dies: Thomas Gaun, Lisa Suitner, Michael Raffler, Magdalena Hintner, Daniel Buchauer, Matthias Hintner, Markus Haas, Carina Hausberger, Simone Stock, Manuela Huber, Sarah Knoll, Sandra Karrer, Stefan Sieberer und Anna Breitfuss.

Derzeit werden über 900 Schüler an der LMS Kufstein u.U. unterrichtet und davon haben über 100 Kandidaten eine Übertrittsprüfung abgelegt.

Beim Landeswettbewerb "Prima la Musica 2010" in St. Johann nahmen heuer 13 Schüler davon zwei Schüler aus Langkampfen mit folgendem Ergebnis teil:

Ausgezeichneter Erfolg: Christian Sandbichler, Jugendlicher Klavierbegleiter - Klasse Elisabeth Marrone

Mit Erfolg: Thomas Juffinger, Violine - Klasse Thomas Wedel

Musikschüler im Dorf

Im März kamen die Musikschüler ins Dorf. Beim Dampfkwirt präsentierten sie ihr vielfältiges Können und die zahlreichen Gäste animierten zum Weiterlernen. Mit dabei waren auch ihre Lehrer, die sie unterstützten und anschließend mit ehemaligen Absolventen der Musikschule noch ein paar Stücke von sich gaben.



Zur gemeinsamen Feier der goldenen Hochzeit hat die Gemeinde Langkampfen folgende Jubelpaare eingeladen: Gisla und Rudolf Lederwasch, Maria und Sebastian Eisenmann und Maria und Josef Riedmann. Bgm. Georg Karrer überbrachte die Grüße der Gemeinde und BH-Stellvertreter Herbert Haberl die Ehrengabe und Grüße des Landes Tirol.

Fünf Ehrungen für 60 Jahre Mitgliedschaft

Zahlreiche Ehrengäste, darunter Ehrenmitglied BM Georg Karrer, Bfkstv. BR Erwin Acherer, Ehrenmitglied ABI Manfred Farthofer, Abordnungen der Nachbarwehren Unterlangkampfen, Oberlangkampfen, Sandoz Schaftenua und der Partnerfeuerwehr Vogtareuth (Bayern), Postenkommandant Kirchbichl, Richard Hotter, konnte Kommandant Georg Juffinger bei der 87. Jahreshauptversammlung der FF Niederbreitenbach begrüßen.

Juffinger berichtete von 30 Einsätzen, darunter das Hagelunwetter im Juli 2009, 13 Bienen oder Wespeneinsätzen, sieben Veranstaltungen und Schulungen, Übungen und Ausrückungen - zusammen sind das 4000 Stunden, welche die Feuerwehrleute investiert haben. Danken möchte er allen Niederbreitenbachern und Gönnern der Wehr für ihre Spendenfreudigkeit. Ein Dank auch den Betreuern der Jugendfeuerwehr, welche in den letzten Jahren den Stand der Wehr beträchtlich steigerte. Ein großes Lob erging an Gerätewart Bernhard Hintner, welcher das neue Gerätehaus fast täglich aufsucht und für Sauberkeit sorgt.

Fünf neue Mitglieder, Patrick Haun, Florian Hussl, Emanuel Stöllinger, Daniel Winkler aus der Jugendfeuerwehr bzw. Günther Eber, der neu zur Feuerwehr gekommen ist, sind zur Angelobung angetreten. Clemens Reider wurde zum Löschmeister befördert.

Gleich fünf Mitglieder wurden für 60jährige Mitgliedschaft, bzw. darüber hinaus, geehrt: Josef Madreiter (68 Jahre), Johann Hintner (62) Peter Gossner, Johann Lackner, Karl Winkler (je 60 Jahre). Sebastian Aufhammer konnte die Verdienstmedaille für 50 Jahre entgegen nehmen.



Angelobung der Jungfeuerwehrmänner zum Feuerwehrmann: v.l.: Daniel Winkler, Patrick Haun, Florian Hussl, Emanuel Stöllinger



Kdtstv. Hermann Palla, Bfkstv. Erwin Acherer, Bgm. Georg Karrer, Kdt. Georg Juffinger, ABI Manfred Farthofer vorne v.l.: Josef Madreiter, Sebastian Aufhammer, Peter Gossner, Johann Lackner - nicht am Bild: Karl Winkler sen. und Johann Hintner (beide 60 Jahre)

Traditioneller Georgiritt



Der Reitverein Weberhof organisierte auch dieses Jahr wiederum den Georgiritt in Langkampfen. Zahlreiche Reiter und Pferdefreunde nahmen daran teil und erstmals konnten die Weberhof-Reiter bei dieser Pferdewallfahrt zu Ehren des heiligen Georg mit einer eigenen Standarte ausrücken. Neben einer Vielfalt an Pferden waren auch einige Esel zu sehen.

Senioren "flogen" aus



Einen Ganztages-Ausflug unternahmen die Langkampfer Senioren im Juni. Die Fahrt ging nach Burghausen und da sich das schöne Wetter auf das Gemüt übertrug, war es für alle eine erfreuliche und informative Abwechslung zum Alltag.

Hagel und Sturm setzte der Feuerwehr zu

44 aktive Feuerwehrleute hat die FF Oberlangkampfen und diese wurden im Vorjahr vor allem bei den Sturmeinsätzen gefordert. Der 23. Juli mit dem schweren Hagelgewitter ist noch allen im Gedächtnis. Ansonsten waren es vor allem die Wespen- und Hornissennester, die die Feuerwehrleute auf Trab hielten.

Das Bestreben von Abschnittskommandant Manfred Farthofer ist es, dass jede Feuerwehr über eine Wärmebildkamera verfügt. Außerdem appellierte er dahingehend, dass der neu hergerichtete Atemschutzstollen mehr genutzt wird. Der Niederbreitenbacher Kommandant Georg Juffinger freut sich über die gute Zusammenarbeit mit Oberlangkampfen. "Wir wachsen immer mehr zusammen und werden miteinander noch eine große Feuerwehr werden. Es macht auch keinen Sinn, wenn alle drei Feuerwehren im Ort identisch ausgerüstet werden", erklärte er. Ein besonderer Dank und das Ehrenzeichen des Feuerwehrverbandes ging an Franz Egger, der seit 60 Jahren Mitglied ist und nach dem Krieg bemüht war, das Feuerwehrwesen in Langkampfen aufzubauen. Eine Medaille für 50 Jahre Mitgliedschaft erhielten Gottfried Hausberger und Jakob Gratt,

für 40 Jahre Mitgliedschaft wurde Georg Marksteiner ausgezeichnet.



Die Geehrten: Gottfried Hausberger, Franz Egger, Georg Marksteiner und Jakob Gratt, dahinter: Kommandant Gerhard Ehrenstrasser, Manfred Farthofer, Bgm. Georg Karrer, Kommandant Stellvertreter Mario Karrer und Bezirksinspektor Stefan Winkler.



Der Feuerwehrjugend wurde der "Erste Erprobungsstreifen" überreicht.

Neue Investition wurde gesegnet

Anlässlich des Feuerwehrfestes Ende Juni in Oberlangkampfen wurde die neue Tragkraftspritze gesegnet, nachdem die alte nach 32 Jahre Einsatz ausgeschieden wurde. Bezirkskommandant Hannes Mayr bezeichnete die Investition als neue Motivation für die Feuerwehrleute und Bgm. Georg Karrer sieht die Feuerwehren als eine der wichtigsten Organisationen in einer Gemeinde, denen man entsprechendes Material zur Verfügung stellen muss.



Nach der Segnung der neuen Tragkraftspritze marschierten die Vereine und Gäste zum Festzelt um einen fröhlichen Abend zu genießen.

Die verschiedenen Maibäume in Langkampfen



Der Maibaum des Theatervereins im Ortsteil Au, der Landjugend im Ortszentrum Unterlangkampfen und des unbekanntes Spenders beim Kreisverkehr. Tagelang waren die Vereinsmitglieder mit den Vorbereitungen beschäftigt um dann am ersten Mai ein Fest feiern zu können. Der Theaterverein hat den Baum bereits kurze Zeit später wieder umgelegt und dabei mit den Nachwuchsschauspielern ein Grillfest veranstaltet.

Senioren Ausflug in den Tierpark

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes Langkampfen wurde ein neuer Vorstand gewählt. Der langjährige Kassier Stephan Luchner hat seine Funktion an Gertrud Mayrhofer übergeben, bleibt aber noch im Vorstand erhalten. Der Dank ging an Sebastian Grindhammer, und Anni Fraunberger, die beide aus dem Vorstand ausgeschieden sind, für ihren Einsatz. Neu im Vorstand ist Helmut Lindlbauer. Zum Muttertagsausflug der Senioren ging es heuer zum Wildpark Aurach. Zwei Busse wurden voll, denn die Langkampfner Senioren sind nach wie vor reiselustig und agil, wozu auch das schöne Wetter beim Ausflug beitrug.



Die Mitglieder des Seniorenbundes wünschen sich, dass auch beim nächsten Ausflug so viele mitfahren.



Seit 30 Jahren verbringt die Familie Heesakkers aus den Niederlanden ihren Urlaub in Langkampfen. Dafür wurden sie seitens des Tourismusvereins Ferienland Kufstein geehrt. Im Bild: Herr und Frau Heesakkers, Bgm. Georg Karrer, Vermieterin Christl Wirtenberger und der TVB Ortsvertreter Anton Farbmacher.

Erfolgreiche Sportler geehrt

Auch heuer wurde den erfolgreichsten Sportlern der Gemeinde Langkampfen wiederum eine Ehrung zu teil. Eine große Trophäe gab es für Roman Bründl, der bei der Kickbox-Weltmeisterschaft den dritten Platz belegte. Ebenso für Markus und Tobias Schiegl, die Österreichische Meister im Doppelsitzer-Rodeln wurden und Reinhard Egger, der ebenfalls beim Rodeln Österreichischer Meister der Junioren wurde. Markus und Christoph Osl wurden Tiroler Meister in der Mannschaft beim Jagdschießen und Tiroler Vizemeister wurde die Seniorenmannschaft des EV Niederbreitenbach mit Josef und Gregor Egger, Walter Binder und Franz Gaun.

Eine kleine Trophäe erhielten: Verena Moser, Vize-Staatsmeisterin im Kickboxen, Gwen Mayr, dritter Platz österreichische Meisterschaft im Kickboxen, Lisa Wegmair, Tiroler Meisterin im Tennis U16, David Wegmair, Tiroler Meister Tennis U 14 und Christoph Osl, Tiroler Meister der Junioren beim Jagdschießen.

Mit einer Urkunde wurden ausgezeichnet: Markus Gruber, Wolfgang Seisl, Werner Strillinger, Günther Karrer, Peter Pfisterer, Hans Gellner, Werner Popetschnig, Andreas Weirather, Werner Freystetter und Reinhold Schöpf vom Tennisclub für ihren Bezirksmeistertitel. Georg Luchner, Manuel Wildauer, Günther Dindl und Martina Achrainger wurden Bezirksmeister beim Rundenwettkampf mit dem Luftgewehr. Die Fußballmannschaft vom SV Langkampfen wurde Bezirksmeister mit Günter Berger, Mario Bamberger,



Bgm. Georg Karrer, Roman Bründl, Reinhard Egger, Markus Schiegl und Vizebgm. Martin Buchauer.

Werner Horngacher, Andreas Kapfinger, Christoph Kapfinger, Daniel Madreiter, Christian Perthaler, Thomas Luchner, Markus Schellhorn, Talih Keskin, Marco Rückl, Egon Mitterer und Helmut Schiegl. Markus Schöpf wurde Tiroler Vizemeister mit der Mannschaft im Stocksport U 16, Markus Osl wurde Tiroler Vizemeister im Jagdschießen, Florian Horngacher wurde Tiroler Vizemeister im Plattenwerfen und in der selben Sportart belegte Hermann Bichler den dritten Platz bei der Tiroler Seniorenmeisterschaft.



Kürzlich spielten die besten U08 Mannschaften aus dem Tiroler Unterland beim Unterland Cup im Sportzentrum Schwaz. Bei dieser Veranstaltung treffen jeweils die zwei Erstplatzierten aus den Bezirken Kufstein, Kitzbühel und Schwaz aufeinander. Trotz der großen Hitze zeigten die Kinder enormen Einsatz und Spaß bei den Spielen.

Endstand Unterland Cup 2010:

1. Platz FC Kufstein A
2. Platz SPG Langkampfen
3. Platz SPG Kirchberg/Kitzbühel C
4. Platz SC Schwaz
5. Platz SPG Kirchberg/Kitzbühel B
6. Platz SV Ried/Kaltenbach

Achtung!
Vereine haben die Möglichkeit ihre Termine auf www.langkampfen.tirol.gv.at ins Internet zu stellen. Sie sind für alle ersichtlich und es gibt keine Terminkollisionen.

Bereits im März hat die U9 der SPG Langkampfen bei der Tiroler Hallenmeisterschaft von 58 teilnehmenden Mannschaften den ausgezeichneten sechsten Platz erreicht.





Humorvolle Muttertagsfeier

Der Theaterverein Langkampfen und der Kulturausschuss der Gemeinde haben auch heuer wiederum zur Muttertagsfeier in den Gemeindesaal eingeladen. Die Nachwuchs-Schauspieler des Theatervereins führten acht Stücke auf, die allesamt die Lachmuskeln der zahlreichen Mütter, Großmütter und Väter strapazierten.

Neuwahl bei der SPÖ

Bei der Jahreshauptversammlung der SPÖ Langkampfen konnte der Ortsvorsitzende Martin Buchauer einen beeindruckenden Bericht über das abgelaufene Jahr abliefern. Nicht nur, dass die SPÖ im Langkampfener Gemeinderat die stärkste Fraktion ist, stellt sie jetzt auch den Vizebürgermeister und die Obmänner des Sport und Kulturausschusses sowie des Familien und Jugendausschusses.

Der Bezirksvorsitzende der SPÖ, NR Josef Auer, gratulierte den Langkampfener Sozialdemokraten zu ihrem großartigen Erfolg. Bei der Neuwahl des Ortsausschusses wurden Martin Buchauer als Ortsvorsitzender und Margot Krall sowie Anton Walcher als seine Stellvertreter einstimmig wiederbestellt.



Die wiedergewählte Führung der Langkampfener SPÖ mit NR Josef Auer.

Sparkasse Kufstein eröffnete Filiale in Langkampfen

"Langkampfen wächst, Langkampfen hat Zukunft - diese Überzeugung und dieses Vertrauen haben uns veranlasst, den Schritt in diese dynamische und aufstrebende Gemeinde zu wagen. Denn kundennahes Agieren ist Teil unserer Philosophie", so Vorstandsvorsitzender Direktor Reinhard Walzl der gemeinsam mit seinem Vorstandskollegen Direktor Klaus Felderer die vielen Ehrengäste zur Eröffnung am 2. Juli herzlich willkommen hieß, darunter auch Pfarrer Hermann Wörgötter, Bgm. Georg Karrer, Wirtschaftskammer-Obmann Martin Hirner, WKO-Geschäftsstellenleiter Dr. Bruno Astleitner und Sparkassen-Präsident Dr. Hansjörg Zink.

Der Dank der Sparkasse ging vor allem an die Gemeinde Langkampfen und Bgm. Georg Karrer, an die Bauherren- und Vermieter-Familie Rupert Gruber mit Tochter Angela sowie an die heimischen Firmen, die den Neubau in kurzer Bauzeit errichtet haben: 80 Prozent der Wertschöpfung wurde von Firmen aus dem unmittelbaren Einzugsgebiet erbracht.

Zum gelungenen Werk gratulierte auch Bgm. Georg Karrer, der die Sparkasse sehr herzlich in Langkampfen willkommen hieß.

Mehrere Vereine aus der Gemeinde freuten sich aus Anlass der Eröffnung über ein Einstandsgeschenk der neuen Bank: So erhielten der Unterstützungsverein Langkampfen und die Kinderbetreuungs-Einrichtung "Kleine Farm" jeweils eine Spende von 1.000 Euro. Außerdem unterstützte die Sparkasse die Langkampfner Nachwuchs-Fußballer mit einer neuen Dress.



Spende für den Unterstützungsverein. Von links: Dir. Klaus Felderer, Bgm. Georg Karrer, Geschäftsstellenleiter Thomas Gasteiger und Dir. Reinhard Walzl.



Spende für die "Kleine Farm". Die Betreuerinnen Obfrau Susanne Kiedl, Manuela Fill und Petra Feiersinger mit ihren Schützlingen und den Vertretern der Sparkasse.

20 Jahre Hilfe und Unterstützung für unsere Bevölkerung

Vor 20 Jahren entschlossen sich die Gemeinden Kirchbichl, Bad Häring und Langkampfen einen Sozial- und Gesundheitssprengel zu gründen. Bereits damals hatte man die Notwendigkeit einer derartigen Einrichtung erkannt. Grundgedanke für die Initiative war die Unterstützung hilfsbedürftiger Mitmenschen in ihren eigenen vier Wänden. Das bedeutete gleichzeitig eine enorme Entlastung für die betreuenden Familienangehörigen.

Diese sozialpolitische Maßnahme hat sich mehr als bewährt

Im Laufe der Jahre wurde das Betätigungsfeld ständig erweitert.

Mittlerweile umfasst es neben den Basisdiensten (Hauskrankenpflege, Heimhilfe, Essen auf Rädern, Verleih von Heilbehelfen) auch verschiedenste Informations-, Vermittlungs- und Beratungstätigkeiten. Viele Betroffene und Angehörige wissen diese Dienstleistungen zwischenzeitlich sehr zu schätzen

Rückblickend können wir mit Stolz und Freude feststellen, dass sich diese sozialpolitische Maßnahme mehr als bewährt hat und heute nicht mehr wegzudenken ist.

Eine der Grundvoraussetzungen für das reibungslose Funktionieren des Sozial- und Gesundheitssprengels ist die gute Zusammenarbeit zwischen den hauptberuflich und ehrenamtlich Tätigen und der für die Gemeinden zuständigen Ärzteschaft. Das 20-Jahr-Jubiläum ist daher ein willkommener Anlass, um diesem Personenkreis für den vorbildlichen Einsatz herzlich zu danken.

Wenn wir nach vorne schauen, wartet viel Arbeit auf den Sprengel. Auch künftig wird eine starke Nachfrage und ein großer Bedarf an dieser wichtigen Sozialeinrichtung in unseren Gemeinden gegeben sein. Deshalb wünschen wir allen Verantwortungs-trägern und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern alles Gute und viel

Kraft zur Bewältigung der anstehenden Herausforderungen.

Die Bürgermeister der Sprengelgemeinden:

- Herbert Rieder (Kirchbichl)
- Hermann Ritzer (Bad Häring)
- Georg Karrer (Langkampfen)

Veranstaltungen

zum 20-Jahr-Jubiläum

BENEFIZ-SOMMER- ABENDKONZERT

der Musikkapellen des
Sozialsprengels

- Kirchbichl
- Bad Häring
- Unterlangkampfen
- Oberlangkampfen
- Bruckhäusl

Moderator: Luchner Johann
Termin: Samstag, 28.08.2010
Beginn: 19.00 Uhr
Ort: Dorfplatz Kirchbichl

WUNSCHKONZERT

Mitwirkende Musikgruppen
aus dem Sprengelgebiet

- Rhythmischer Chor aus Kirchbichl
- Frauensingkreis aus Bruckhäusl
- Egerländer aus Langkampfen
- Harfentrio Bichler aus Bad Häring
- Bruckhäusler Tanzmusik

Moderator: Luchner Johann
Termin: Samstag, 02.10.2010
Beginn: 20.00 Uhr
Ort: Kurzentrum Bad Häring

Kirchbichl



Bad Häring



Langkampfen



Standesfälle

Geboren wurden:

eine Maria der Heidemaria
und dem Martin Mayr
ein Lukas der Christine
und dem Hubert Madreiter
eine Nathalie der Sandra und dem
Helmut Lichtberger
ein Andreas Franz der Eva und dem
Martin Radinger
eine Mia Marie der Sarah Funke-Kaiser
ein Denis Andrei der Simona und dem
Viorel Cosmeiu
eine Anna Rosalie der Alexandra
Mauracher
eine Angelina der Andrea Hirzinger und
dem Marcel Jung
eine Leni der Petra Luchner
ein Dominik Peter der Christine
Estermann
eine Sophie Elisabeth der Elisabeth und
dem Sebastian Luchner
ein Noel Sebastian der Julia und dem
Sebastian Achorer
eine Marie der Melanie Kreiner und dem
Hannes Jenewein
eine Johanna Maria der Daniela und dem
Werner Brugger
eine Christina Sandra der Sandra Zach
ein Constantin der Brigitte und dem
Jürgen Hintner



Gestorben sind:

Helga Arlt, 80 Jahre
Richard Johann Embacher, 60
Jahre
Anna Kofler, 82 Jahre
Karl Kuen, 69 Jahre
Helmut Horst Leitl, 73 Jahre
Herbert Mathias Mösinger, 81 Jahre
Peter Pedrotti, 61 Jahre
Veronika Karrer, 90 Jahre



Geheiratet haben:

Claudia Fuchs und Manfred
Rösch am 24. Oktober 2009
Daniela Gruber und Werner Brugger am
23. März 2010
Stefanie Stadlmann und Thomas
Godescha am 15. Mai 2010
Äzealtin Funda und Özdemir Özgür am
1. Juni 2010



Sollten Sie Ihre persönlichen Daten und
Ereignisse, wie Hochzeitsjubiläum,
Geburt eines Kindes, runder Geburtstag,
nicht in der Gemeindezeitung veröffent-
licht haben wollen, dann können Sie dies
im Meldeamt der Gemeinde deponieren.

Herzliche Gratulation

Im dritten Quartal des Jahres 2010 feiern fol-
gende Gemeindeglieder mit Hauptwohnsitz in
Langkampfen ihren Geburtstag und werden
dabei über 80 Jahre alt:

Rudolfine Mair, Obere Dorfstr. 65, 95 Jahre
Theresia Horngacher, Lindenbrunnweg 4/1, 92 J
Elisabeth Janes, Nasenbachweg 7/3, 92 Jahre
Georg Karrer, Kirchweg 9, 91 Jahre
Maria Aufschneider, Obere Dorfstr. 65, 91 Jahre
Berta Haslinger, Föhrenweg 1, 91 Jahre
Arnold Grossmann, Hörlfeldweg 12/2, 90 Jahre
Gottfried Radinger, Obere Dorfstr. 1/1, 88 Jahre
Rosa Schiegl, Schützenweg 11/2, 88 Jahre
Margareta Grader, Blumenweg 18, 87 Jahre
Theresia Huber, Obere Dorfstr. 65, 87 Jahre
Gertrud Stuefer, Kapellenweg 21, 87 Jahre
Sebastian Lederer, Feldweg 7/2, 87 Jahre
Maria Barmettler, Mariasteiner Str. 18/3, 86 J.
Maria Mayrhofer, Erlenweg 9/2, 86 Jahre
Wilhelm Unterhofer, Innstr. 44, 86 Jahre
Karl Kapfinger, Schützenweg 3/1, 85 Jahre
Rosa Gratt, Kirchbichler Str. 13/2, 85 Jahre
Maria Lieselott Stricker, Innstr. 59/1, 85 Jahre
Anna Gruber, Höhenweg 6/1, 84 Jahre
Franz Eigentler, Obere Dorfstr. 65, 84 Jahre
Maria Karrer, Martltalweg 2, 84 Jahre
Franz Egger, Wegscheidstr. 19/1, 83 Jahre
Erwin Alois Hladik, Kirchbichler Str. 2/1, 83 J.
Helga Ehrenstrasser, Wiesenweg 5, 83 Jahre
Anna Egger, Martltalweg 2, 82 Jahre
Karoline Holzner, Schopperstr. 2, 82 Jahre
Barbara Plank, Mariasteiner Straße 5, 82 Jahre
Josefa Danz, Innstr. 52, 82 Jahre
Georg Pletzer, Innstr. 11, 82 Jahre
Benedikt Berger, Obere Dorfstr. 51/1, 81 Jahre
Marianne Lettenbichler, Amseltalweg 7/4, 81 J.
Margareta Tarmann, Föhrenweg 6/2, 81 Jahre
Johanna Kapfinger, Obere Dorfstr. 77, 81 Jahre
Margarethe Egger, Wegscheidstr. 19/1, 80 Jahre
Hermann Gredler, Kapellenweg 15, 80 Jahre
Hilda Aloisia Knoll, Quellenweg 6/1, 80 Jahre
Aloisia Bachmayer, Obere Dorfstr. 65, 80 Jahre
Rupert Trainer, Am Rothenbach 1/2, 80 Jahre
Erna Wieser, Kirchbichler Str. 4, 80 Jahre

Gratulation zum 50-jähri- gen Hochzeitsjubiläum

Aloisia und Friedrich
Walter Huber
Anna und Max Markart

Gratulation zur Silbernen Hochzeit

Veronika und Vincent
Clemens Maria Haver
Irmgard und Günter
Schatzmair-Pratzer
Alfred und Christine
Kupfner
Elisabeth und Peter Straif



Bitte Termine rechtzeitig melden.

Ein Nachtelefonieren ist aus
zeitlichen Gründen nicht
möglich. Entweder bei
Theresa im Gemeindeamt
abgeben oder direkt per
Mail an:
brigitte.eberharter@snw.at
oder
Tel.: 0664/2128135

Termine, Sponsionen, etc. für die nächste Zeitung

bitte rechtzeitig
abgeben.
Redaktionsschluss ist
der
6. September 2010

Hallo Victoria!



Herzlichen Glückwunsch zum abgeschlossenen Studium
zur Volksschullehrerin!

Endlich bist du Bachelor of Education!

Liebe Grüße, deine Eltern + Maria + Kira

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde
Langkampfen
www.langkampfen.tirol.gv.at
Redaktion: Brigitte Eberharter
Tel.: 0664/2128135
brigitte.eberharter@snw.at
www.be-medien.com
Druck: Aschenbrenner
6330 Kufstein, Tel.: 05372/65200
Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem
Papier

Termine und Veranstaltungen

Juli

Dorfturnier

Am Wochenende, 17. und 18. Juli veranstaltet der Sportverein Langkampfen ein Dorfturnier und einer Kinderolympiade. Beginn ist jeweils um 9 Uhr, gespielt wird auf der Sportanlage in Unterlangkampfen. Am Sonntag wird zum Frühschoppen geladen.



Sich austoben, das können sich nun die Kleinen in Niederbreitenbach auf ihrem neuen Spielplatz. Martin Hintner hat dafür ein Grundstück in der Größe von 750 m² zur Verfügung gestellt.

August

Weinfest

Die BMK Unterlangkampfen und Oberlangkampfen laden am Freitag, 13. August zum Weinfest auf Schloss Schönwörth ein. Ersatztermin bei Schlechtwetter ist der 20. August. Für die musikalische Unterhaltung sorgen die BMK Oberlangkampfen und das Mondschein-Duo.

Vereinskirchgang

Am 15. August, Tiroler Landesfeiertag, lädt die Gemeinde zum Vereinskirchgang ein. Beginn ist um 9.30 Uhr, anschließend lädt die FF Unterlangkampfen zum Frühschoppen ein.

September

keine gemeldeten Veranstaltungen

Platzkonzerte

In den Sommermonaten finden wieder regelmäßig Platzkonzerte statt. Die Musikkapellen tauschen sich ab und wünschen sich regen Besuch.

- 8. Juli:** BMK Unterlangkampfen beim Altwirt
 - 14. Juli:** BMK Oberlangkampfen beim Feuerwehrhaus
 - 15. Juli:** BMK Unterlangkampfen beim GH Neuwirt
 - 21. Juli:** BMK Oberlangkampfen beim Feuerwehrhaus
 - 22. Juli:** BMK Unterlangkampfen beim Altwirt
 - 28. Juli:** BMK Oberlangkampfen beim Feuerwehrhaus
 - 29. Juli:** BMK Unterlangkampfen beim Neuwirt
 - 4. August:** BMK Oberlangkampfen beim Feuerwehrhaus
 - 5. August:** BMK Unterlangkampfen beim Altwirt
 - 11. August:** BMK Oberlangkampfen beim Feuerwehrhaus
 - 12. August:** BMK Unterlangkampfen beim Neuwirt
 - 18. August:** BMK Oberlangkampfen beim Feuerwehrhaus
 - 19. August:** BMK Unterlangkampfen beim Altwirt
 - 25. August:** BMK Oberlangkampfen beim Tenniscafe Niederbreitenbach
 - 26. August:** BMK Unterlangkampfen beim Neuwirt
 - 1. September:** BMK Oberlangkampfen beim Tenniscafe
 - 2. September:** BMK Unterlangkampfen beim Altwirt
 - 8. September:** BMK Oberlangkampfen beim Tenniscafe
 - 9. September:** BMK Unterlangkampfen beim Altwirt
- Beginn ist jeweils um 20 Uhr**

Seniorenbund Langkampfen immer aktiv!

Seniorenachmittag: Jeden 3. Donnerstag im Monat um 13.30 Uhr in der Seniorenstube.
Kegeln: Jeden zweiten Dienstag im Monat von 16 bis 18 Uhr bei der Kegelbahn Langkampfen

Regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen

Schachabende jeden Dienstag ab 17 Uhr in der Seniorenstube

Mutter-Eltern-Beratung

Jeden 3. Montag im Monat findet die Mutter-Eltern-Beratung in der Seniorenstube zwischen 14 und 16 Uhr statt. Anwesend sind dabei Veronika Erhart und Dr. Claudia Haberland



SVL Sektion Damengymnastik

„Bleib fit - mach mit!“ ist unsere Devise.
halte deinen Körper beweglich und beuge Wehwechen vor!

Montag:	Haltungsturnen von	19.00 - 20.00 Uhr
	Männer-Gymnastik von	20.00 - 22.00 Uhr
Mittwoch:	Callanetic von	19.00 - 20.00 Uhr
	Pilates Gymnastik von	20.00 - 22.00 Uhr

Bei schwungvoller Musik Gymnastik mit Step-Aerobic Hanteln und Bänder

Jeden Mittwoch:

15 - 16 Uhr	Mutter-Kind-Turnen
16 - 18 Uhr	Kinderturnen und Tanz

Nordic Walking von Juli bis September jeden Montag und Dienstag um 18.30 Uhr. Treffpunkt: Pfarrhof

WALKING ist die Nr.1 für ein maximales Training des Herz-Kreislaufsystems
 WALKING ist die beste Medizin für den Bewegungsapparat
 WALKING ist immer und überall möglich, billige Ausrüstung
 WALKING ist ein Bewegungsprogramm für das ganze Leben
 WALKING ist die optimale Methode zum Fettabbau
 WALKING ist Gesundheit, Spaß und Stressabbau

Schluss mit Schule



Das Stück "Der Regenbogenfisch" führten die Schüler der VS Oberlangkampfen zum Schulschluss mehrmals auf und es war immer wieder ein großer Erfolg. Nicht nur die Kinder waren mit Begeisterung bei der Sache, auch Mütter waren dies, denn sie haben die Kostüme für die Schüler geschneidert.

"Schön zu sein" allein genügt nicht, um Freunde zu gewinnen. Zu dieser Erkenntnis muss auch der eitle Regenbogenfisch kommen. Er verliert alle Freunde durch seine Überheblichkeit und erst durch den Rat des weisen Tintenfisches Oktopus sieht er ein, dass Teilen glücklich macht. Richtig schön ist die Welt erst, wenn man Freunde hat und mit ihnen tanzen und feiern kann.



Über 700 SchülerInnen nahmen am Landes-Malwettbewerb "Crazy Bike 2010" teil, bei dem es darum ging, sein Lieblingsfahrrad zu zeichnen. Marlies Untertrifaler von der VS Oberlangkampfen wurde Bezirkssiegerin und erhielt einen Gutschein über 250 Euro für ein neues Fahrrad. Zweiter wurde der Angather Thomas Lettenbichler und dritter der Erler Markus Moser. Im Bild: Die drei Sieger präsentieren ihre Zeichnungen.



Die Abschlussklassen der Hauptschule haben am Vortag der Zeugnisverteilung zum Schlussfest eingeladen. Dabei wurden die erfolgreichsten Schüler geehrt. Noch einmal halfen sie alle zum Gelingen des Festes zusammen, bevor sie nun zu getrennten Wegen aufbrechen. Wir wünschen allen Jugendlichen alles Gute für ihre kommenden schulischen oder beruflichen Wege.

